

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106597
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>455</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12923,3151
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	4	Verbr. Biototyp ohne biotypische Artenvielfalt, Ubi quisten

## Bestandsbeschreibung

Nach Norden exponierter Hang mit Niveauunterschieden von rund 5 m, der in der jüngeren Vergangenheit abgeräumt worden ist, ehemalige Kahlschlagsfläche, die heute dicht auf rund 4 bis 5 m Höhe aufgewachsen ist mit einem Pioniergehölz aus v.a. Hängebirken, eingestreut mit Nutzbauarten wie Stieleiche und Rotbuche, aber auch größeren Anteilen von Kiefer, die eventuell als Naturverjüngung aus dem vorherigen Bestand hervorgegangen ist. Am Boden sehr dicht und unzugänglich durch dichtes Brombeergebüsch, teilweise ohne Krautschicht, teilweise mit lockerer Krautschicht aus verschiedenen Arten der benachbarten Waldtypen. Derzeit dominieren Pioniergehölze wie Birke, Späte Traubenkirsche und Faulbaum. Im Schatten unter den Bäumen wachsen vereinzelt Farne. Die Stammdicken liegen aktuell bei 5 bis maximal 10 cm.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WJL	Laubwald-Jungbestand (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südwestlich der Straße Hitzenbergen		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Weitere forstlich geprägte Waldflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	562930	<b>Hochwert (Y)</b>	5920611
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Marmstorfer Flottsandplatte (640.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Marmstorf (709)	<b>Gemarkung</b>	Marmstorf (721)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Marmstorfer Flottsandplatte [ HH-2021 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

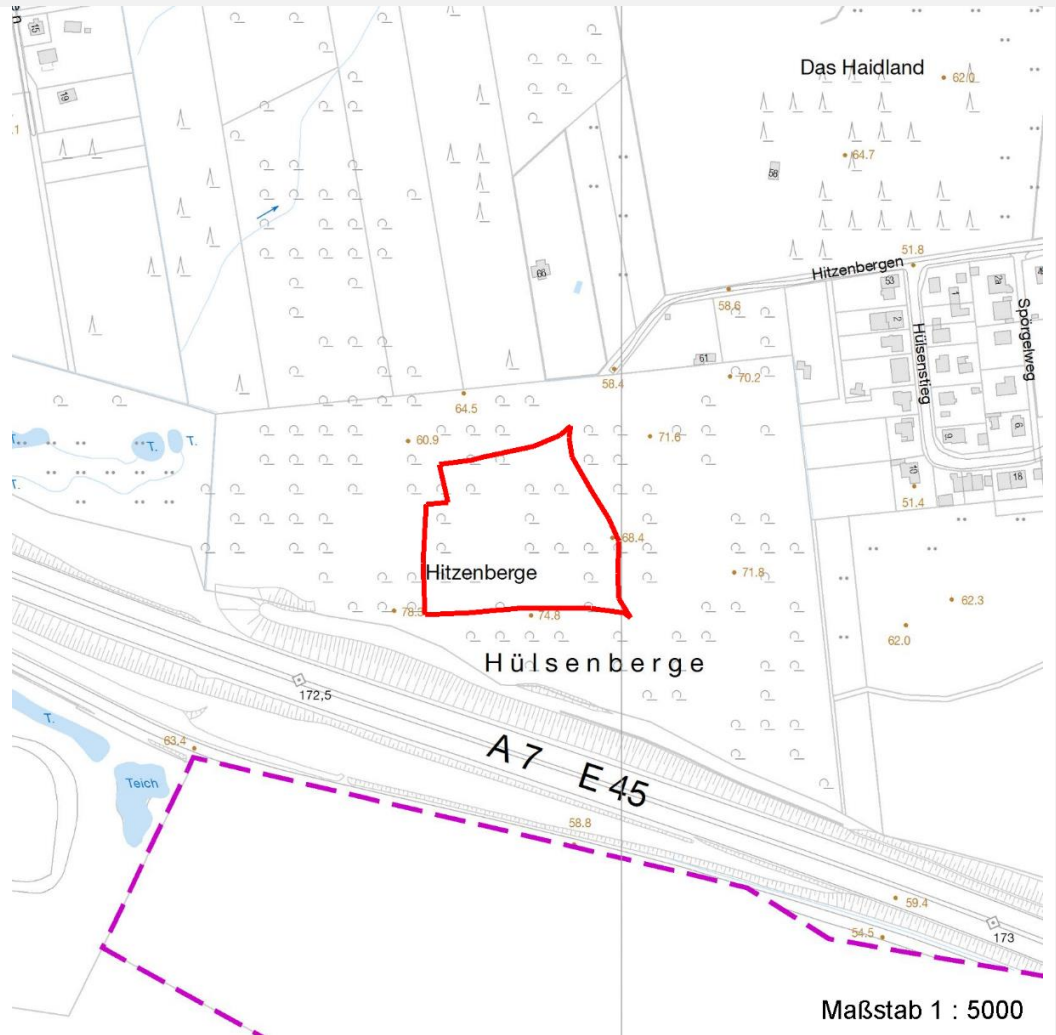
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106597
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>455</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12923,3151
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106597	20453	6220	268	16.10.2007	<	6222	10160

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58761	0	6220_455_250716_1.JPG	
58762	0	6220_455_250716_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	106597
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>455</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12923,3151
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, im Süden finden sich z.T. jagdliche Einrichtungen, hier wird das Wild angefüttert, Verunreinigung durch Wildfütterung.
Wertgesichtspunkte	Ausgesprochen dicht und unzugänglich, derzeit vermutlich zoologisch bedeutsam als Brutvogelhabitat.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Aktuell keine, mittel- bis langfristig die Kiefern im Bestand rechtzeitig reduzieren, um einen naturnahen Buchen- und Eichen-Mischwald zu fördern.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6220_455_250716_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6220_455_250716_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Laubwald-Jungbestand (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>		<b>Biotoptyp</b>	WJL
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	106597
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6220</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Appelbüttel
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>455</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	25.07.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	12923,3151
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmale	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	7 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,4
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,5
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-						
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-	-						-						
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-						-						

